

# **Antrag auf Projektkostenzuschuss für Tschernobyl-Erholungsfahrten für Kinder/Jugendliche aus Mitteln der „Aktion Hoffnung für Osteuropa“ (HfO) der EKHN**

**Antragsteller** (Name, Anschrift, Telefon, Fax, ggf. Stempel der/des in rechtlicher Hinsicht für die Antragstellung verantwortlichen Person, Gruppe, Vereins, Kirchengemeinde)

**Projektpartner im Ausland**

**Wurde im Zusammenhang dieses Projektes mit dem Projektpartner ein rechtlich verbindlicher Vertrag über die im Projektzusammenhang zu vereinbarenden Modalitäten abgeschlossen?**

? ja

? nein

**Kurze Beschreibung des beantragten Projektes:**

**Finanzplan für das beantragte Projekt:**

Veranschlagte Projekt-Gesamtkosten (tatsächlich anfallende Kosten)	€ .....
Eigenmittel des Antragsstellers	€ .....
Eigenmittelanteil/Eigenleistung des ausländischen Partners	€ .....
Beantragte bzw. gewährte Zuschüsse Dritter	€ .....
Erbetener Zuschuss aus HfO Mitteln	€ .....
Endbetrag	€ <u>.....</u>

**Nähere Angaben zu den veranschlagten Projekt-Gesamtkosten**

Die Gesamtkosten entfallen auf:

1.	Reisekosten	.....	€
2.	Visakosten	.....	€
3.	Übernachungskosten	.....	€
4.	Verpflegungskosten	.....	€
5.	Versicherungskosten	.....	€
6.	Sonstige Kosten	.....	€

**Kurze Darstellung der Hintergründe des Projektes und des Projektumfeldes**

*u.a. durch wen erfolgte die Auswahl der Kinder? Wie oft haben diese am Austausch teilgenommen? Ist der soziale Hintergrund der Kinder bekannt? Haben Sie bereits Tschernobyl-Erholungsfahrten durchgeführt? Mit welchem Erfolg und wie hat sich die Zusammenarbeit entwickelt?*

**Nähere Angaben zum jetzt beantragten Projekt**

Anzahl der Teilnehmer: \_\_\_\_\_ Kinder \_\_\_\_\_ Betreuer

Zeitplan des Aufenthaltes von ..... bis .....

Wie werden die Teilnehmer untergebracht?

Wie ist die Betreuung organisiert?

Antrag Projekttkostenzuschuss Erholungsfahrten

Wurde(n) Versicherung(en) abgeschlossen?

Wer organisiert die Fahrt / die Übernachtung während der Hin- und der Rückfahrt?

Haben Sie bereits vorher Mittel für ein von Ihnen durchgeführtes Projekt von der EKHN oder dem DWHN erhalten?

? ja            ? nein

Falls Ja, geben Sie uns bitte die PR bzw. TR-Nr. an und ob bzw. wann der zuletzt von Ihnen gestellte Antrag abgerechnet wurde

**Zeitplan des Projektes**

Wann wird/wurde mit dem Projekt begonnen?

Wann wird das Projekt voraussichtlich abgeschlossen sein?

Zu welchem Zeitpunkt werden die von Ihnen beantragten Finanzmittel benötigt?

Ein Kurzbericht, eine detaillierte Gesamtkostenabrechnung und die Bestätigung über eine Krankenversicherung der Reisetilnehmer mit Namen und Geburtsdatum werden zwei Wochen nach Abschluss des Projektes vorgelegt.

Stempel / Anschrift des Antragstellers

Falls Zusammenarbeit mit einer Kirchengemeinde besteht, Stempel der Gemeinde

.....  
Datum / Unterschrift

.....  
Datum / Unterschrift des Pfarrers

Der erbetene Zuschuss soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Bank/Sparkasse

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Falls es sich beim Antragsteller um eine Kirchengemeinde handelt, zuständiges Rentamt

Antrag Projektkostenzuschuss Erholungsfahrten

*(Nur für die Bearbeitung der EKHN)*

**Laufende Projektnummer:**

**Geprüft von:**

.....  
**Datum/Unterschrift**